

Ein winziges Saatkorn: Die  
Geschichte von Wangari  
Maathai

A Tiny Seed: The Story of  
Wangari Maathai



 Nicola Rijdsijk

 Maya Marshak

 Anna Westfahl

|| 3

 Deutsch  / English 



**Global Storybooks**

[globalstorybooks.net](https://globalstorybooks.net)

Ein winziges Saatkorn: Die

**Geschichte von Wangari Maathai /  
A Tiny Seed: The Story of Wangari  
Maathai**

 Nicola Rijdsijk

 Maya Marshak

 Anna Westfahl (de)



This work is licensed under a Creative Commons  
[Attribution 4.0 International License](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0).  
<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0>





In einem Dorf in den Hängen des Mount Kenia in Ostafrika arbeitete ein kleines Mädchen mit ihrer Mutter auf den Feldern. Ihr Name war Wangari.

...

In a village on the slopes of Mount Kenya in East Africa, a little girl worked in the fields with her mother. Her name was Wangari.

Wangari loved being outside. In her family's food garden she broke up the soil with her machete. She pressed tiny seeds into the warm earth.

...

Wangari liebte es, draußen zu sein. Im Gemüsegarten ihrer Familie lockerte sie den Boden mit ihrer Machete. Sie drückte kleine Saatkörner in die warme Erde.





Ihre liebste Tageszeit war nach Sonnenuntergang. Als es zu dunkel war, um die Pflanzen zu sehen, wusste Wangari, dass es Zeit war, nach Hause zu gehen. Sie folgte dem schmalen Pfad durch die Felder und überquerte dabei den Fluss.

...

Her favourite time of day was just after sunset. When it got too dark to see the plants, Wangari knew it was time to go home. She would follow the narrow paths through the fields, crossing rivers as she went.

Wangari starb 2011, aber jedesmal, wenn wir einen schönen Baum sehen, können wir an sie denken.

...

Wangari died in 2011, but we can think of her every time we see a beautiful tree.



Wangari arbeitete schwer. Leute auf der ganzen Welt hörten von ihr und gaben ihr einen Preis. Er heißt Friedensnobelpreis und sie war die erste afrikanische Frau, die ihn jemals erhalten hat.

...

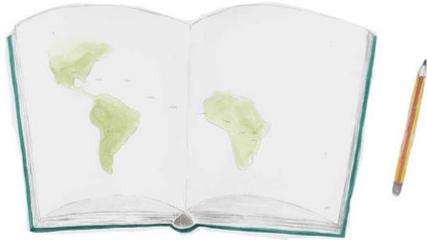
Wangari had worked hard. People all over the world took notice, and gave her a famous prize. It is called the Nobel Peace Prize, and she was the first African woman ever to receive it.



Wangari war ein kluges Kind und sie konnte es nicht erwarten, in die Schule zu gehen. Aber ihre Mutter und ihr Vater wollten, dass sie zu Hause blieb und ihnen im Haus half. Als sie sieben Jahre alt war, überredete ihr großer Bruder ihre Eltern, sie zur Schule gehen zu lassen.

...

Wangari was a clever child and couldn't wait to go to school. But her mother and father wanted her to stay and help them at home. When she was seven years old, her big brother persuaded her parents to let her go to school.



Sie lernte gern! Wangari lernte immer mehr mit jedem Buch, das sie las. Sie war so gut in der Schule, dass sie eingeladen wurde, in den Vereinigten Staaten von Amerika zu studieren. Wangari war begeistert! Sie wollte mehr über die Welt wissen.

...

She liked to learn! Wangari learnt more and more with every book she read. She did so well at school that she was invited to study in the United States of America. Wangari was excited! She wanted to know more about the world.

Mit der Zeit wuchsen die neuen Bäume zu Wäldern und die Flüsse begannen wieder zu fließen. Wangaris Botschaft verbreitet sich in ganz Afrika. Heutzutage sind Millionen Bäume aus Wangaris Saatkörnern gewachsen.

...

As time passed, the new trees grew into forests, and the rivers started flowing again. Wangari's message spread across Africa. Today, millions of trees have grown from Wangari's seeds.

Wangari knew what to do. She taught the women how to plant trees from seeds. The women sold the trees and used the money to look after their families. The women were very happy. Wangari had helped them to feel powerful and strong.

...

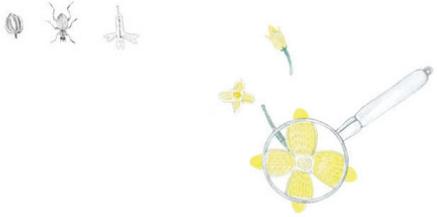
Wangari wusste, was zu tun war. Sie brachte den Frauen bei, wie man Bäume mit Saatkörnern pflanzt. Die Frauen verkauften die Bäumen und nahmen das Geld davon, um ihre Familien zu versorgen. Die Frauen waren sehr glücklich. Wangari hatte ihnen dabei geholfen, sich kräftig und stark zu fühlen.

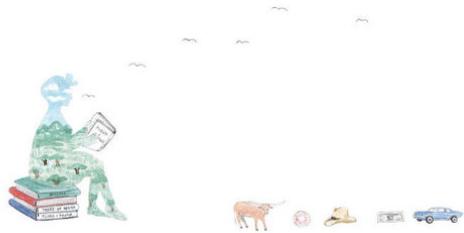


At the American university Wangari learnt many new things. She studied plants and how they grow. And she remembered how she grew: playing games with her brothers in the shade of the trees in the beautiful Kenyan forests.

...

An der amerikanischen Universität lernte Wangari viele neue Dinge. Sie studierte Pflanzen und wie diese wuchsen. Und sie erinnerte sich, wie sie selbst wuchs: Spiele spielend mit ihren Brüdern im Schatten der Bäume in schönen kenianischen Wäldern.





Je mehr sie lernte, desto mehr wurde ihr klar, dass sie die Menschen in Kenia liebte. Sie wollte, dass sie frei und glücklich sind. Je mehr sie lernte, desto mehr erinnerte sie sich an ihre afrikanische Heimat.

...

The more she learnt, the more she realised that she loved the people of Kenya. She wanted them to be happy and free. The more she learnt, the more she remembered her African home.

Als sie ihr Studium beendet hatte, kehrte sie nach Kenia zurück. Aber ihr Land hatte sich verändert. Riesige Farmen erstreckten sich über das Land. Frauen hatten kein Feuerholz mehr zum Kochen. Die Menschen waren arm und die Kinder hungrig.

...

When she had finished her studies, she returned to Kenya. But her country had changed. Huge farms stretched across the land. Women had no wood to make cooking fires. The people were poor and the children were hungry.